



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Martin Hagen, Julika Sandt, Alexander Muthmann, Matthias Fischbach** und **Fraktion (FDP)**

Haushaltsplan 2022;

**hier: Zuschüsse für Investitionen an Sonstige –
Ausbau von Frauenhauskapazitäten
(Kap. 10 07 Tit. 893 82)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2022 wird folgende Änderung vorgenommen:

In Kap. 10 07 wird der Ansatz im Tit. 893 82 (Zuschüsse für Investitionen an Sonstige) um 2.290,0 Tsd. Euro von 1.100,0 Tsd. Euro auf 3.390,0 Tsd. Euro erhöht.

Begründung:

Der Ausbau von Frauenhauskapazitäten in Bayern verläuft nur schleppend. Während es im Jahr 2019 insgesamt 765 Betten in staatlich geförderten Frauenhäusern gab, waren es im Jahr 2020 insgesamt 799 Plätze und im Jahr 2021 insgesamt 824 Betten. Wenn der Ausbau von Frauenhauskapazitäten in Bayern in dieser Geschwindigkeit fortgeführt wird, dann wird die Staatsregierung ihre selbst gesteckte Zielmarke erst im Jahr 2035. Vor diesem Hintergrund ist es ein fatales Signal, wenn die für den Ausbau von Frauenhauskapazitäten vorgesehenen Mittel um 2.290.000 Euro gekürzt werden. Die Mittel für 2022 werden auf das Vorjahresniveau von 3.390.000 Euro angehoben.